

Dorothee Röhrig
»Du wirst noch an mich denken«
Liebeserklärung an eine schwierige Mutter

Originalausgabe Ebook
256 Seiten

ISBN: 978-3-423-44668-6
EUR 10,99 [DE]
ET 16. Februar 2023

Dorothee Röhrig

»Du wirst noch an mich denken«

Liebeserklärung an eine schwierige Mutter

»Eine faszinierende Mischung aus Zeit- und Familiengeschichte.« Christine Westermann

Der eindringliche Blick auf eine Familie, die deutsche Geschichte schrieb: Bonhoeffer-Dohnanyi

Als Dorothee Röhrig auf ein altes Foto ihrer Mutter stößt, setzt sich ein Gedankenkarussell in Bewegung: Was weiß sie eigentlich über diese Frau, deren Vater kurz vor Kriegsende hingerichtet wurde und zu der sie zeitlebens ein ungewöhnlich enges und doch kontrolliert-distanziertes Verhältnis hatte? Und was hat diese Geschichte mit ihrer eigenen zu tun? Mit Empathie und Offenheit erzählt Dorothee Röhrig vom widersprüchlichen Verhältnis zu ihrer Mutter, der fremden Vertrauten, und von der Rolle der Frauen in einer Familie, die deutsche Geschichte schrieb: Bonhoeffer-Dohnanyi. Eine einfühlsame Reflexion über die Beziehung zwischen den Generationen, über die Schwierigkeit, mit quälenden Erinnerungen zu leben, und über den Versuch eines späten Kennenlernens.

»Ihr gelingt ein gleichermaßen fesselndes wie psychologisch nuanciertes Familienporträt« *Denis Scheck, ARD Druckfrisch*

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München



COPY

© Sebastian Fuchs

Autor*in

Dorothee Röhrig

Dorothee Röhrig, 1952 in Tübingen geboren, ist Journalistin und Autorin. Sie war viele Jahre lang in gehobenen Positionen für verschiedene Frauen- und Publikumszeitschriften tätig. 2005 gehörte sie zum Gründungsteam der Zeitschrift ›Emotion‹ und war lange Chefredakteurin. Dorothee Röhrig ist Mutter einer Tochter und lebt mit ihrem Mann in Hamburg.

Pressestimmen

»Ein weiblicher Blick auf die Dohnanyi-Familie.«

Börsenblatt, 26. Januar 2023

»Sie macht sich auf die Spurensuche und setzt sich mit dem Leben ihrer Mutter und ihrer Familiengeschichte noch einmal intensiv auseinander. Daraus entsteht ihr sehr persönliches und spannendes Buch.«

SR 3, 15. Februar 2023

»Vor dem Hintergrund dieser deutschen (Familien-)Geschichte tastet [Dorothee Röhrig] sich vorsichtig an ihre Mutter heran und kann sich so schließlich selbst in einer Familienkette von Frauen mit „robusten Herzen“ einfädeln. Lebensklug!«

Emotion, 1. März 2023

»Dorothee (Röhrig) beleuchtet in diesem Buch "Du wirst noch an mich denken" das schwierige Verhältnis zu ihrer Mutter mit Blick auf die Herkunft einer Familie, die historisch wie zeitgenössisch bedeutend ist, die Personen aber zugleich ihre ganz normalen Verwandten sind.«

hr2 kultur, 9. März 2023

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Röhrig erzählt davon, wie Gefühle über Generationen weitergegeben wurden, von ihrer schwierigen Beziehung zur Mutter. Und doch ist es, wie der Untertitel verrät, eine "Liebeserklärung" geworden.«

Süddeutsche Zeitung, 11. März 2023

»Es ist eine schmerzhafte Auseinandersetzung mit der eigenen Familiengeschichte, die erst nach dem Tod der Mutter möglich war.«

Kölner Stadt-Anzeiger, *Anne Burgmer*, 31. März 2023

»Ein wirklich spannender Pageturner, bei dem sich Lucy Clark vielleicht ein wenig von der erfolgreichen Serie "Big Little Lies" hat inspirieren lassen.«

mein-bielefelder.de, 20. April 2023

»Trotz des kritischen Blicks ist das Buch keine Abrechnung, vielmehr empfehlenswertes Beispiel für offene und ehrliche Auseinandersetzung mit den eigenen Verhaltensmustern und familiärer Überlieferung.«

rantlos.de, 21. April 2023

»Ein persönliches Buch, das berührt.«

Hörzu, *Thomas Schürmann*, 28. April 2023

»In einer liebevollen, von einer psychologischen Herangehensweise geleiteten Annäherung gelingt es Röhrig dabei, das Wesen ihrer Mutter in den Blick zu nehmen – und gleichzeitig nicht nur ihre eigene Lebensgeschichte, sondern auch von weiblichen Rollenmodellen und Mutterrollen zu erzählen.«

Hamburger Abendblatt, *Thomas Andre*, 18. Februar 2023

»"Du wirst noch an mich denken" erzählt vom Alltag mit einer Frau, deren Leben durch das Naziregime gezeichnet war, aber auch von Röhrigs Aufwachsen in den Nachkriegsjahren und der Schwierigkeit, in einer Familie von Widerstandskämpfern und großen Namen seinen Platz zu finden.«

Zeit Online, *Viola Diem*, 21. Februar 2023

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

»Ein sehr persönliches und historisch aufschlussreiches Buch. (...) Das Sittengemälde einer Familie, ein Porträt einer vom Krieg gezeichneten Generation, einem intellektuellen Großbürgertum.«

welt.de, *Britta Schmeis*, 24. Februar 2023

»Mit großer emotionaler Ehrlichkeit erzählt Dorothee Röhrig von der Rolle der Frauen in einer außergewöhnlichen Familie.«

WDR 2, 8. März 2023

»Je weiter ich in das Leben dieser ungewöhnlichen Menschen [...] gerutscht bin, desto faszinierender empfand ich die Mischung aus Zeit- und Familiengeschichte, die bis in die Gegenwart wirkt.«

stern, Westermann liest, *Christine Westermann*, 23. März 2023

»Ihr gelingt ein gleichermaßen fesselndes wie psychologisch nuanciertes Familienporträt.«

ARD Druckfrisch, *Denis Scheck*, 16. April 2023

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in Dorothee Röhrig bei dtv

- »Du wirst noch an mich denken«, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-25455-7

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München